

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 297

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
 Schreit: jährlich Fr. 6
 2tes Semester 3
 Auslands-Zuschlag des Post
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden
 Preis: Einzelnummer 15 Cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnemente:
 Suisse: un an fr. 6
 2^e semestre 3
 Plus frais de port
 de l'abonné et de la
 livraison des journaux
 Prix du numéro 15 cts.

Femille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Rédaction et Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhandlung gekommene Wertmittel (Titres disparus). — Handelsregister. — Register du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Seidenindustrie Deutschlands. — Welzenpreise. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden. — Dividendes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge, etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürger des Gemeinschuldners, sowie Gewährspächter beige wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl in Zürich III (2608¹)
 Gemeinschuldner: Kaeser, Emil, Weinhandlung, Werdgässli 47, in Zürich III.
 Datum der Konkurseröffnung: 25. Oktober 1911.
 Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
 Eingabefrist: Bis 19. Dezember 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2493¹)
 Gemeinschuldnerin: Firma Gebr. H. & K. Neumeier, Baugeschäft, Schindlerstrasse 17, in Zürich IV. (Kollektivgesellschaft: Gebr. Heinrich und Karl Neumeier, von Wethen (Fürstentum Waldeck), in Zürich IV.)
 Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober 1911.
 Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
 Eingabefrist: Bis 5. Dezember 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2614¹)
 Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft H. Müller-Frey & Co., Import und Kommission, Scheuchzerstrasse 36, in Zürich IV, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hans Müller-Frey, von Birnenstorf (Aargau), in Zürich IV.
 Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1911.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 11. Dezember 1911, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Unterstrass-Zürich IV.
 Eingabefrist: Bis 2. Januar 1912.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (2631¹)
 Gemeinschuldnerin: Immobiliengesellschaft «Terra», Bahnhofplatz Nr. 3, in Zürich.
 Datum der Konkurseröffnung: 18. November 1911.
 Summarisches Verfahren (Art. 230 des Gesetzes).
 Eingabefrist: Bis 23. Dezember 1911.

Kt. Bern Konkursamt Oberhasli in Meiringen (2626)
 Gemeinschuldner: Kirchhoff, Alfred, Elektriker in Meiringen.
 Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1911.
 Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 12. Dezember 1911, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Oberhasli in Meiringen.
 Eingabefrist: Bis 3. Januar 1912.

Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (2625)
 Gemeinschuldner: Renggli, Robert, Metzger, Schaben, Gemeinde Werthenstein.
 Datum der Konkurseröffnung: 25. November 1911, infolge Insolvenzerklärung.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 11. Dezember 1911, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Gerichtssaal, in Entlebuch.
 Eingabefrist: Bis und mit dem 2. Januar 1912.

Kt. Luzern Konkursamt Ruswil (2615)
 Gemeinschuldnerin: Witwe Portmann-Stöcker, A., Handlung, Rothusschmide, in Wolhusen.

Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1911, infolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 9. Dezember 1911, nachmittags 1 Uhr, im Restaurant Rosengarten, in Wetzikon.
 Eingabefrist: Bis und mit dem 2. Januar 1912.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Lüttenberg (2624¹)
 Gemeinschuldnerin: Kurbausch, Walzenhäuser, in Walzenhausen.
 Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1911.
 Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. Dezember 1911, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus «z. Bahnhof», in Walzenhausen.
 Eingabefrist: Bis 2. Januar 1912.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unter- und Ober- (2618)
 Gemeinschuldner: Giger & Glarner, Zwiirerei, in St. Gallen, Kollektivgesellschaft: Jean Giger, Bürger von Quarten, wohnhaft in St. Gallen; Heinrich Glarner, von Glarus, wohnhaft in Buchen.
 Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1911.
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 6. Dezember 1911, nachmittags 3 1/2 Uhr, «Brauerei», in St. Gallen.
 Eingabefrist: Bis 2. Januar 1912.

Kt. Valais Office des faillites de Sierre (2623)
 Failli: Gsponer, Lukas, hôtelier et marchand de vins, à Sierre.
 Date de l'ouverture de la faillite: 28 novembre 1911.
 Première assemblée des créanciers: 14 décembre 1911, à 3 heures de l'après-midi, à la nouvelle maison d'école, à Sierre.
 Délai pour les productions: 2 janvier 1912.

Kollokationsplan — Etat de collocation

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Graduatoria

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach in Zürich V (2629¹)
 Nachlass des Rohrbach, Gustav Adolf, Installateur, von Zürich, wohnhaft gewesen Magnolienstrasse 2, in Zürich V.
 Anfechtungsfrist: Bis 12. Dezember 1911, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon in Zürich III (2637)
 Gemeinschuldner: Gerlach, Günter, Baugeschäft an der Friedaustrasse in Zürich III, wohnhaft in Amstrieden.
 Anfechtungsfrist: Bis 12. Dezember 1911.

Kt. Bern Konkursamt Büren a. A. (2627¹)
 Gemeinschuldner: Sieber, Albert, gew. Negoziant, in Büren a. A.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Dezember 1911.

Kt. de Berne Office des faillites de Porrentruy (2630)
 Failli: Frey, Joseph, fabricant de pierres fines, à Buis.
 Date du dépôt à l'office: 2 décembre 1911.
 Délai pour intenter action en opposition: Jusqu'au 12 décembre 1911, inclusivement.

Kt. Solothurn Konkursamt Dornach in Dornach (2617¹)
 Gemeinschuldner: Badér-Trösch, Urs, Ellenwaren- und Spezerei-handlung, in Seewen.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Dezember 1911.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (2635)
 Gemeinschuldner: Levy, Leon, Mercerie und Bonneterie, in Basel.
 Anfechtungsfrist: Bis 12. Dezember 1911.
 Basel, den 30. November 1911.
 Für die Konkursverwaltung: Dr. Alfred Wieland.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (2620)
 Gemeinschuldner: Engler, Albert, Talgschmelzerei, in Schönenwegen, Lachen-Vonwil.
 Anfechtungsfrist: Vom 5. bis 15. Dezember 1911.
 Anfechtungsklagen beim Vermittleramt Straubenzell.

Kt. del Ticino Ufficio dei fallimenti della Riviera (2645)
 Faillito: Boni, Arturo, già tipografo, in Biasca.
 Deposito della graduatoria: Dal 6 al 16 dicembre 1911.
 Seconda adunanza dei creditori: Il 27 dicembre 1911, alle 2 1/2, pom., nell'ufficio dei fallimenti, in Biasca.

Kt. du Valais Office des faillites de Monthey (2622)
 Faillits: Schwörer, Robert; Schwörer, Victor; Schwörer, Oscar; Schwörer, Emile; fabricants d'horlogerie, à Monthey.
 Délai pour intenter l'action en opposition: 12 décembre 1911.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2641)
 Failli: Piévine, D., précédemment négociant, Rue des Pâquis 1.
 Délai pour intenter action en opposition: 12 décembre 1911.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2642)

Faillite: Blank, Louise, négociante, Avenue de Frontenex 16.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 novembre 1911.
Délai d'opposition à la clôture: 12 décembre 1911.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. 268.)

Ct. del Ticino

Ufficio dei fallimenti di Mendrisio

(2638)

Eredità giacente Benvenuti, Alfonso, in Riva S. V.
Data del deposito: 6 dicembre 1911.
Termine per le opposizioni: 16 dicembre 1911.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich

Konkursamt Enge in Zürich II

(2624)

Gemeinschuldner: Nabholz, Albert, von Zürich, wohnhaft Seestrasse 39, in Zürich II, gewesener Inhaber der Firma A. Nabholz, Fabrikation von Patentsärgen, Schanzeneggstrasse 3, in Zürich II.
Datum des Schlusses: 22. November 1911.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich

(2639)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Joh. Gersbach & Co., Kühlanlagenbau, Bahnhofstrasse 73, in Zürich I.
Datum des Schlusses: 24. November 1911.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2643/44)

Faillits:
Henneberg, Paul, chemisier, Rue des Allemands.
Magnetto & Crudo, entrepreneurs, Route des Acacias.
Date de la clôture: 27 novembre 1911.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195.)

(L. P. 195.)

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2640)

Gemeinschuldner: Bloch, Moritz, Gerbergasse 89, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 22. Februar 1911.
Datum des Widerrufs: 30. November 1911.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 267.)

(L. P. 267.)

Kt. Zürich

Konkursamt Thalwil

(2613)

Liegenschaftsgant

Im Konkurse betr. Frau Angst-Gubler, Barb., im Tiefacker-Adliswil, werden Donnerstag, den 21. Dezember 1911, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Adliswil, auf öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Wohnhaus, Nr. 722, für Fr. 42,000 asssekuriert.
- 2) Eine Scheune mit Scheune- und Stallbauten, Nr. 723, für Fr. 3500 asssekuriert.
- 3) Ein Schweinstallgebäude, Nr. 721, für Fr. 10,500 asssekuriert.
- 4) Zirka 28 Aren 80 m² Baumgarten vor am Haus, im Tiefacker, Adliswil.
- 5) Zirka 45 Aren Wiesen und Holz am Rain.
- 6) Zirka 16 Aren 20 m² Acker und Wiesen ob dem Haus.
- 7) Zirka 10 Aren 80 m² Holzoden im Tiefacker.
- 8) Zirka 27 Aren 18 m² Wiesen im Tiefacker.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Dezember 1911 an beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Kt. Solothurn

Konkursamt Dornach in Dornach

(2616)

I. Konkurssteigerung

Zu handen der Konkursmasse des Fischer-Eisentraut, Ernst, Fuhrhalter in Dornach (Inhaber der in Basel eingetragen gewesen gleichnamigen Firma), werden Mittwoch, den 3. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof (Hr. Meister), in Dornachbrugg, versteigert:

Hyp.-Buch Dornach Nr. 30, 6 a 44 m² Hofstatt, Hofraum und Hausplatz zu Dornachbrugg, geschätzt Fr. 970, mit Wohnhaus und Scheune, Nr. 144, versichert Fr. 9000, zusammen konkursamtlich geschätzt Fr. 13,000. Nr. 30 a, 7 a 58 m² Hausplatz und Hofstatt zu Dornachbrugg, geschätzt Fr. 890, mit Wohnhaus und Scheune, Nr. 163, versichert Fr. 15,200, zusammen konkursamtlich geschätzt Fr. 17,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 23. Dezember 1911 an zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2619)

II. gerichtliche Liegenschaftsgant

Donnerstag, den 18. Januar 1912, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an der I. Gant gerichtlich versteigert, die zur Konkursmasse des Moser-Brändli, Wilhelm, von Auggen (Baden), gehörenden Liegenschaften:

- 1) Sektion I, Parzelle 1633, haltend 5 a 38,5 m² mit Haus Murbacherstrasse 24, Hintergebäude und Werkstattgebäude.
Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 101,000.
- 2) Sektion II, Parzelle 1632^a, haltend 1 a 12 m² mit Haus Kemsbergweg 15.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 20,000.
Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 22. Dezember 1911 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.
Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer 14) zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt

Konkurskreis Basel-Stadt

(2636)

II. gerichtliche Liegenschaftsgant

Freitag, den 15. Dezember 1911, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an

der I. Gant, gerichtlich versteigert, die zur Konkursmasse Siebert, Emil, gehörenden Liegenschaften:

- 1) Sektion I, Parzelle 1387, haltend 1 a 84 m² mit Wohnhaus Lichtstrasse 5. Amtliche Schätzung: Fr. 54,000.
- 2) Sektion VII, Parzelle 1807, haltend 2 a 52 m² mit Wohnhaus Offenburgerstrasse 55. Amtliche Schätzung: Fr. 55,500.
- 3) Sektion VII, Parzelle 1015^a, haltend 4 a 36,5 m² mit Eckhaus Claragraben 131, Wasch- und Holzhaus und Magazingebäude. Amtliche Schätzung: Fr. 68,500.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Konkursverwaltung, Greifengasse 28, zur Einsicht auf.
Basel, den 30. November 1911.

Für die Konkursverwaltung: Dr. Rob. Labhardt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(R.-G. 295—297 u. 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern

Gerichtspräsident II von Bern

(2632 u. 2634)

Schuldner: Lewin, Josef, Partiewarengeschäft, Kramgasse Nr. 72, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 24. November 1911.

Sachwalter: Eichenberger, Notar, Weisenhausplatz Nr. 12, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 23. Dezember 1911, schriftlich beim Sachwalter.

In den Eingaben muss das Datum und der Grund der Entstehung der Forderung angegeben und solche schriftlich belegt werden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 6. Januar 1912, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus in Bern, Zimmer Nr. 23, II. Stock.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Schuldner: Rokowsky, Salomon, Meiers, von Untergümpen (Grossherzogtum Baden), Kaufmann, Schanzenstrasse Nr. 6, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 13. November 1911.

Sachwalter: Otto Gerber, Notar in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. Dezember 1911, schriftlich beim Sachwalter.

In den Eingaben muss das Datum und der Grund der Entstehung der Forderungen angegeben und solche schriftlich belegt werden.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. Januar 1912, im Bureau des Sachwalters, Waghgasse Nr. 4, II. Stock, in Bern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 24. Dezember 1911 hinweg, im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern

Konkurskreis Luzern

(2633)

Schuldner: Kneubühler, Gottfried, Gemüse- und Früchtelhändler, Hirschmattstrasse 30 a, in Luzern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 24. November 1911.

Sachwalter: Rudolf Zünd, in Firma «Zünd & Co.», Advokatur- und Geschäftsbureau, Hirschengraben 15, in Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 21. Dezember 1911.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr, im Nebensaal des Restaurant Viktoria, Hirschmattstrasse.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 23. Dezember 1911 an beim Sachwalter.

Kt. Luzern

Gerichtspräsident von Luzern

(2646)

Schuldner: Guggenberger, Heinrich, Massgeschäft, Hertensteinstrasse, in Luzern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 27. November 1911.

Sachwalter: Fürspreh L. Constantin Hurter, Advokatur und Inkasso, Hirschmattstrasse 12, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 22. Dezember 1911, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Bad», Bürgerstrasse 20, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 30. Dezember 1911 an, beim Sachwalter.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge in Zürich II

(2628)

Fristansetzung

Aus den von diesseit. Stelle namens der Konkursmasse des Franceschetti, Adolf, Baumeister in Zürich II, gemachten Erhebungen ergibt sich, dass die Verbindlichkeiten seitens des Adolf Franceschetti gegenüber dem Nachlass seines am 17. November 1911 verstorbenen Vaters, Jakob Franceschetti, wohnhaft gewesen in Zug, grösser sind, als sein Erbeil beträgt.

Gestützt hierauf verzichtet die diesseitige Stelle, namens der Konkursmasse des Adolf Franceschetti, auf Geltendmachung eines Erbenspruchs gegenüber dem Nachlass des Jakob Franceschetti, in der Meinung, dass dieser Erbeil mit den Forderungen der Erbmasse, soweit sie in den Konkursen Franceschetti und Pfister und Adolf Franceschetti zu Verlust kommen, als verrechnet zu betrachten sei.

Den Gläubigern des Adolf Franceschetti wird hiemit von diesem Sachverhalt Kenntnis gegeben und ihnen eine Frist bis zum 12. Dezember 1911 angesetzt, binnen welcher sie durch schriftliche Eingabe bei diesseitiger Stelle Abtretung der Rechtsansprüche der Konkursmasse verlangen können. Stillschweigend gilt als Verzicht hierauf. Die Akten liegen hierorts zur Einsicht auf.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2647)

L'office des faillites du district de Lausanne déclare que la société en commandite R. Chessex & Cie., Avenue de Bétusy 28 (agence pour favoriser l'exportation et l'importation), actuellement en faillite, n'a aucun rapport avec la maison J. Chessex & Cie., 21, Rue St-Martin (fabrique de chaussures).

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Kraftloserklärung der Coupons vom 31. Dezember 1910 an und des Talon zur Obligation Nr. 1700, in der Serie B, der Banque foncière du Jura in Basel, vom 11. August 1906 über Fr. 1000, zu 4% verzinslich, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel Stadt vom 28. November 1911, wird der allfällige Inhaber der erwähnten Wertpapiere angefordert, dieselben innert drei Jahren, also bis Mittwoch, den 2. Dezember 1914, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden Coupons und Talon nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt. (W 175*)

Basel, den 2. Dezember 1911.

Zivilgerichtsschreiberei.

1) Nr. 27522 im Betrage von Fr. 1000, à 100 Rp., mit Fr. 14,000 Vorgang, zahlbar Zettelabend 1889, neuzeinsig d. d. 20. März 1878, unterm 13. Mai 1896, hinterschrieben als zahlbar bei Handwechsel.

2) Nr. 27523 ursprünglich im Betrage von Fr. 2000, à 100 Rp., mit Fr. 15,000 Vorgang, zahlbar Zettelabend 1887 und 1888, neuzeinsig d. d. 20. März 1878, unterm 14. Oktober 1887 reduziert auf Fr. 1000, und unterm 13. Mai 1896 hinterschrieben als zahlbar Fr. 500 am 13. Oktober 1903 und Fr. 500 am 18. Oktober 1904.

3) Nr. 27524 im Betrage von Fr. 1000, à 100 Rp., ursprünglich mit Fr. 17,000 Vorgang, zahlbar Zettelabend 1886, neuzeinsig d. d. 20. März 1878, unterm 13. Mai 1896 auf Fr. 16,000 Vorgang, gestellt und hinterschrieben als zahlbar Fr. 500 am 13. Oktober 1901 und Fr. 500 am 13. Oktober 1902, haftend auf der Weid Nr. 22/22, «Klepfenleugangen», Bezirk Schwende.

4) Nr. 10503 im Betrage von Fr. 210, à 100 Rp., mit Fr. 1060 Vorgang, unanfällig, landrechtzinsig, 2 liegende Zinsen d. d. 8. Oktober 1748, haftend auf der Heimat Nr. 188/156, «Schlepfers», auf dem Berg, Bezirk Schwende.

5) Nr. 26960 im Betrage von Fr. 500, à 100 Rp., mit Fr. 32,500 Vorgang, zahlbar bei Ableben der Witwe Eugster, neuzeinsig d. d. 16. Juli 1877, haftend auf der Heimat Nr. 264/220, «Tennisbubes», in Schwarzenegg, Bezirk Rüte.

6) Nr. 27585 im Betrage von Fr. 750, à 100 Rp., mit Fr. 14,860 Vorgang, zahlbar bei Ableben der Kreditoren, Witwe Franziska Inauen, geb. Wild, neuzeinsig d. d. 3. April 1878, haftend auf der Heimat Nr. 305/256, «Ferien» genannt, Bezirk Rüte, werden vermisst.

Allfällige Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, ansonst solche als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen werden. (W 173*)

Appenzell, den 25. November 1911.

Die Landeskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Hotel. — Berichtigung. Die Natur des Geschäftes der Firma J. Pioner in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 292 vom 27. November 1911, pag. 1965) ist Betrieb des Hotel «Stadtkeller», nicht Stadthof.

Velu- und Maschinenfabrik, Giesserei. — 1911. 29. November. Die Firma Gebr. Rüegg in Riedikon-Uster (S. H. A. B. Nr. 100 vom 24. März 1899, pag. 404) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Maschinenfabrik und Giesserei. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Frei, von und in Uster.

Landesprodunkte. — 29. November. Inhaberin der Firma M. Koch-Giger in Zürich III ist Marie Koch, geb. Giger, von Uezwil (Aargau), in Zürich III. Landesprodukte, Jägergasse 9. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Johann Koch-Giger.

Kaffee, Tee, etc. — 29. November. Inhaber der Firma E. Hofer-Morf in Zürich IV ist Emil Hofer-Morf, von Rehrst (Aargau), in Bassersdorf. Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze en gros, mi-gros und détail; Kaffeerösterei. Alte Beckenbofstrasse 22.

Restaurant, Immobilienverkehr. — 29. November. Die Firma Bachmann-Diener in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 124 vom 12. Mai 1910, pag. 861) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Zürich III, als Natur des Geschäftes: Restaurant und Immobilienverkehr und als Geschäftslokal: Bertstrasse 36.

29. November. Landwirtschaftliche Genossenschaft Benken in Benken (S. H. A. B. Nr. 242 vom 7. Juni 1908, pag. 965). Konrad Uttinger ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Jacques Schenkel, von und in Benken. Derselbe führt kollektiv je mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift.

Vertretungen. — 30. November. Waldemar Blom, von Bern, in Zürich I, und Paul Roseck, von Hannover (Preussen), in Zürich I, haben unter der Firma Blom & Roseck in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1911 ihren Anfang nehmen wird. Vertretungen. Leonbardsbalde 12.

Viehhandel, Immobilien. — 30. November. Die Firma E. Müller-Zangger in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 17. Juli 1908, pag. 1239) verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Oerlikon. Viehhandel und Immobilienverkehr. Zur Engelburg.

Seidengewebe. — 30. November. In der Firma A. Rüttschi in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 113 vom 6. Mai 1911, pag. 766) ist die Prokura des Conrad Bodmer erloschen.

Kaffee, Gewürze, etc. — 30. November. Die Firma Joh. Brenner in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, pag. 1091), Kaffee-

rösterei, Kaffee- und Gewürz-Import, Vertretungen, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. November. Krankenkasse der Sektion Zürich des evang. Schulvereins der Schweiz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 103 vom 24. April 1908, pag. 725). Rudolf Faust, Jakob Gut, Jakob Keller, Jakob Horlacher, Eduard Schenkel und Paul Walther sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Otto Kägi, von Zürich, in Zürich III, als Präsident; Heinrich Mnggii, von Bäretswil, in Kilchberg b. Z., als Aktuar; Friedrich Kuhn, von Lindau (Zürich), in Zürich V; Joachim Heftl, von Diesbach (Glarus), in Zürich II; Paul Eppler, von Basel, in Zürich IV, und Arnold Schindler, von Mollis (Glarus), in Elgg, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar oder Quästor rechtsverbindliche Unterschrift. Vizepräsident und zugleich Quästor ist Jakob Ritzmann. Geschäftslokal: Mühlebachstrasse 44, Zürich V.

Juwelen, Uhren, chemisches Laboratorium, etc. — 30. November. Die Firma D. Steinlauf in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 280 vom 13. November 1911, pag. 1835) verzeigt als fernere Natur des Geschäftes: Gold- und Silberscheidanstalt und chemisches Laboratorium.

30. November. Schweizerische Krankenkasse Helvetia in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, pag. 1614). Carl Friedrich Gross ist infolge Todes ans dem Zentralvorstand ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Hermann Meier, in Zürich II, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident und Redaktor des Zentralorgans: Gustav von Ostheim, in Zürich IV, und als Beisitzer neu: Andreas Vordermann, von und in Glarus.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Linolenm. — 1911. 30. November. Johann Alfred Müller, von Uster (Kt. Zürich), und Victor Armand Schenk, von Uerkheim (Kt. Aargau), beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Müller & Schenk in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1911 ihren Anfang nimmt. Spezialgeschäft für Linoleum. Kapellenstrasse 18.

Bankkommission. — 1. Dezember. Die Firma J. H. Spiess, Bankkommission, in Bern (S. H. A. B. Nr. 128 vom 23. Mai 1911, pag. 873), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Liegenschaftsagentur. — 1. Dezember. Johann Robert Hugen-tobler, von Amlikon (Kt. Thurgau), und Otto Alfred Bösiger, von Rötben-bach bei Herzogenbuchsee, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Hugen-tobler & Bösiger in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1911 begonnen hat. Liegenschaftsagentur. Zeug-bausgasse 1.

Bureau Fraubrunnen

30. November. Die Käseereignossenschaft Utzenstorf-Ey mit Sitz in Utzenstorf, hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Mai 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 30 vom 23. Januar 1905, pag. 117 publizierten Tatsachen getroffen: § 1 erhält die folgende Fassung: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. § 3 erhält den folgenden Wortlaut: Die Genossenschaft erlangt rechtlichen Bestand (juristische Persönlichkeit) mit der Eintragung dieser Statuten in das Schweiz. Handelsregister. Ihre Dauer ist unbestimmt. Der Geschäftsbetrieb hat begonnen am 1. Mai 1911. § 8 erhält die folgende Redaktion: Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird festgesetzt auf Fr. 28,000 und wurde verwendet zum Käseerneubau. Das Genossenschaftskapital wird beschafft durch Beiträge der Mitglieder und durch Darlehen. Die von den Mitgliedern ein-zubezahlende Summe wird in Stammanteile zerlegt von je Fr. 200. Es hat jedes Mitglied wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen. § 9 erhält die folgende Fassung: Die Stammanteile lauten auf den Namen des Inhabers. Die Zahl der Anteile beträgt 140 Stück. Ueber die Inhaber derselben wird ein genaues Verzeichnis geführt. Jeder Anteilschein erhält eine Nummer. § 31 erhält den folgenden Wortlaut: Die Kasse der Genossenschaft wird gespeisen: a. Aus dem jährlichen Mietzins der Käseereignossenschaften und dem Ertrag des sonstigen Vermögens der Genossenschaft; b. aus dem Jahresbeitrag der gelieferten Milch, zu berechnen von der Genossenschaft auf den Hektoliter Milch und einzubeziehen von Milchlieferanten; c. aus den Eintrittsgeldern neuuntretender Milchlieferanten; d. aus den Bussen; e. aus dem Ertrag des Telefons.

Bureau Krutigen

26. November. Die Wasserversorgungsgenossenschaft Mitholz, Genossenschaft mit Sitz in Mitholz, Gde. Kandergrund (S. H. A. B. Nr. 290 vom 6. Juli 1906, pag. 1157), hat an ihrer Hauptversammlung vom 18. Juni 1911 eine Revision ihrer Statuten getroffen. Die Firma der Genossenschaft soll für die Zukunft lauten: Wasserversorgungsgenossenschaft Blausee-Mitholz. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Moutier

Fonrnitures pour l'horlogerie. — 30. novembre. Fritz Tanner, originaire de Trub, horloger, domicilié à Crémènes, et Gaston Maeder, originaire de Muhleberg (Berne), horloger, domicilié à Court, ont constitué, à Crémènes, sous la raison sociale Tanner & Maeder, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} janvier 1911. Fabrique de fonrnitures pour l'horlogerie.

Bureau Nidau

Enzian- und Wachholderbrennerei. — 29. November. Inhaber der Firma Emil Widmer in Nidau ist Emil Widmer, von Sumiswald, wohnhaft in Nidau. Enzian- und Wachholderbrennerei.

Sattler und Tapezierer. — 29. November. Inhaber der Firma B. Brechbühl in Nidau ist Bendicht Brechbühl, von Trubschachen, wohnhaft in Nidau. Sattlerei und Tapeziergeschäft.

Baugeschäft. — 30. November. Inhaber der Firma Arnold Kocher in Schwadernau ist Arnold Kocher, von und in Schwadernau. Baugeschäft.

Bureau Trachselwald

1. Dezember. Die Käseereignossenschaft Hälligen mit Sitz in Hälligen, Gde. Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 23 vom 23. Februar 1888, pag. 184) hat in ihrer Hauptversammlung vom 31. Oktober 1911 ihren Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt am Platz des Fritz Jörg, als Präsident, der zugleich Hüttenmeister und Kassier der Genossenschaft ist: Franz Bütikofer, von Kernenried, Landwirt in Hälligen; am Platz des Christian Ryser, als Sekretär: Fritz Jörg, von Afoltern i. E., Landwirt im Ober-

28 novembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 15 novembre 1911, les actionnaires de la Société anonyme „Savoy-Hôtel“, société anonyme, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 juillet 1909, 15 juillet 1910 et 8 mai 1911), ont modifié les statuts de cette société. Ces modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Dans leur même assemblée, les actionnaires ont désigné pour faire partie du conseil d'administration: Jules Sumser, hôtelier, et Henri-Gustave Manuel, fils, négociant; tous deux à Lausanne.

28 novembre. Dans sa séance du 4 octobre 1911, le comité de la Société des Ecoles du dimanche du Canton de Vaud, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 23 novembre 1892, 6 septembre 1900, 23 juin 1902 et 15 février 1906), a désigné Eugène Bridel, à Lausanne, en qualité de président, et Frédéric Contesse, à La Tour-de-Peilz, secrétaire.

28 novembre. Sous la dénomination de Société pour l'encouragement à l'épargne, il s'est constitué, le 15 novembre 1911, une société anonyme, ayant pour objet l'encouragement à l'épargne par l'emploi des coffres-forts «Fix», brevet fédéral n° 49468. La société a son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à septante-cinq mille francs, divisé en neuf cents actions, au porteur, de septante-cinq francs chacune, libérées d'un cinquième, et cent actions d'apport, de septante-cinq francs chacune, entièrement libérées, également au porteur. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs-délégués, qui sont actuellement: Emile Dupraz, négociant, et Auguste Jaccard, chef de bureau; les deux à Lausanne. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Les statuts ont été adoptés en assemblée générale constitutive du 15 novembre 1911. Bureau de la société: Etude du notaire Henry Munoz de Léon, Place Grand St-Jean 1, à Lausanne.

Bureau de Vevey

Cafétier. — 30 novembre. La raison Ed. Portmann fils, à Montreux, exploitation du Café des Amls, à Montreux (F. o. s. du c. du 24 juillet 1903, n° 294, page 1473), est radiée ensuite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1911. 29 novembre. Le chef de la maison Ch. Renaud, Confiserie Suisse, à Cormondrèche, est Charles-Alfred Renaud, de Rochefort et de Neuchâtel, domicilié à Cormondrèche. Confiserie. Avenue Beauregard à Cormondrèche. Cette maison a été fondée le 15 novembre 1911.

Boulangerie, farine. — 29 novembre. La raison A. Humbert-Comte, à St-Aubin, boulangerie, son et farine (F. o. s. du c. du 5 septembre 1892, n° 193), est radiée d'office ensuite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 novembre. Sous le nom de Courses nationales suisses de Ski, La Chaux-de-Fonds 1912, il est fondé une société, qui a son siège à La Chaux-de-Fonds et qui a pour but l'organisation des courses nationales suisses de ski en 1912. Les statuts portent la date du 27 novembre 1911. Sont membres de cette société, toutes les personnes qui font partie du comité d'organisation des courses nationales suisses de ski en 1912. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille officielle du canton de Neuchâtel». Les obligations de la société ne sont garanties que par l'avis social. Les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle vis-à-vis des tiers. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des membres de la société et un comité de quatre membres. La société est engagée par la signature du président, du vice-président et du caissier. Le président est Albert Sunier, préfet; le vice-président: William Hirschy, bibliothécaire, et le caissier: Camille Flotron, fabricant de ressorts; tous trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Deux de ces membres du comité engagent la société par leur signature collective.

Bureau du Locle

Taillage de pierres fines, décoration de boîtes de montres. — 29 novembre. La raison S. Burri, taillage de pierres fines et décoration de boîtes de montres, au Locle (F. o. s. du c. du 17 mai 1911, n° 122, page 835), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «J. Burri», au Locle.

Le chef de la maison J. Burri, au Locle, est Madame Jeanne-Louise Burri, née Eymann, femme séparée de biens de Lucien-Samuel Burri, domiciliée au Locle; la maison reprend l'actif et le passif de la maison «S. Burri», au Locle, radiée. Taillerie de pierres fines et décoration de boîtes de montres. Rue des Toullees 52.

Genève — Genève — Genève

Tapissier, ameublements. — 1911. 29 novembre. La raison Emile Heintz, tapissier-décorateur et ameublements, à Genève (F. o. s. du c. du 26 janvier 1910, page 135), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tapissier, ameublements, etc. — 29 novembre. Le chef de la maison L. Grasset, à Genève, commençant le 1^{er} décembre 1911, est Louis-Julien Grasset, de Genève, domicilié à Conches (Chêne-Bougeries). Tapissier, ameublements et garde-meubles. 20, Rue Sturm et 21, Rue Toëpfer.

Vente de titres, etc. — 29 novembre. Le chef de la maison L. Mièvre, à Genève, commençant le 1^{er} décembre 1911, est Léandre-Marie-Louis Mièvre, d'origine française, domicilié à Carouge. Vente de titres et valeurs cotés en bourse. 16, Rue de la Croix d'Or.

Outils en bois, quincaillerie. — 29 novembre. Marius Mourès, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives, et Louis Comte, de Genève, y domicilié, ont constitué, aux Eaux-Vives, sous la raison sociale Mourès et Comte, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} novembre 1911. Fabrication d'outils en bois et commerce de quincaillerie. 6, Route de Genève.

Commerce de bestiaux. — 29 novembre. La raison Jules Duboulet, commerce de bestiaux, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 décembre 1898, page 1428), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Fabrication de bières. — 29 novembre. La société en nom collectif T. Vogt et E. Guillon, fabricants de bières, à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 5 février 1907, page 203, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Horticulture architecte paysagiste. — 29 novembre. Le chef de la maison P. Desmarts, à Thonex, commençant le 15 septembre 1911, est Pierre Desmarts, d'origine française, domicilié à Genève. Etablissement d'horticulture et architecte paysagiste.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent
Poinçonnement du mois de novembre 1911

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	5,094	29,835	34,929
2. Chaux-de-Fonds	52,116	3,964	56,080
3. Delémont	66	5,697	5,763
4. Fleurier	955	11,117	12,072
5. Genève	1,250	18,600	19,850
6. Granges (Soleure)	1,277	38,599	39,876
7. Locle	11,884	11,778	23,662
8. Neuchâtel	—	6,808	6,808
9. Noirmont	1,948	26,409	27,357
10. Porrentruy	—	22,136	22,136
11. St-Imier	934	19,258	20,192
12. Schaffhouse	—	1,296	1,296
13. Tramelan	—	52,128	52,128
Total	74,874	241,560	316,434

Berne, le 1^{er} décembre 1911. Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metalbestand	Portefeuille	Lombard	Stro- und Depositen
Date	Circulation des billets	Encaisse métallique	Portefeuille	Remises	Comptes de courants et dépôts
28. XI.	In Fr. 1000 (Fl. = Fr. 1.25, L. = Fr. 2.00, H. = Fr. 2.00, K. = Fr. 1.00, f. = Fr. 5.) In Fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1911:	264,684	178,582	183,872	5,710	64,286
1910:	254,487	172,623	127,967	4,866	24,921
1909:	247,867	161,717	109,547	4,522	32,778
1908:	248,567	165,896	75,310	3,261	28,517
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1911:	896,106	250,519	656,611	77,502	108,495
1910:	893,032	206,927	643,196	63,517	96,491
1909:	768,760	155,823	627,026	48,098	78,677
1908:	761,964	154,790	615,288	47,075	81,244
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1911:	5,240,010	4,019,662	1,389,427	659,914	1,020,791
1910:	5,167,109	4,131,975	1,077,764	580,433	883,864
1909:	5,094,431	4,462,165	791,802	514,316	872,524
1908:	4,886,467	4,273,948	762,191	509,855	862,090
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1911:	712,585	921,730	1,055,444	—	1,512,635
1910:	703,824	899,776	1,053,846	—	1,256,830
1909:	712,352	913,654	964,930	—	1,183,767
1908:	713,159	889,443	1,108,091	—	1,301,715
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale d'Allemagne:					
1911:	2,067,122	1,434,861	1,390,189	70,870	888,163
1910:	1,891,882	1,324,842	1,286,797	67,122	855,376
1909:	1,901,879	1,279,786	1,208,530	63,763	830,044
1908:	1,861,563	1,414,124	1,018,905	66,685	895,306
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1911:	683,560	817,168	186,891	187,880	28,170
1910:	592,583	803,719	177,518	148,082	10,897
1909:	601,906	821,969	167,019	141,858	14,202
1908:	592,721	298,416	169,604	161,206	11,655
Oesterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1911:	2,897,241	1,649,746	1,150,727	90,693	826,967
1910:	2,263,896	1,698,517	904,364	101,606	319,500
1909:	2,089,407	1,742,175	619,330	62,347	267,691
1908:	2,010,590	1,547,197	679,029	79,451	218,038
1911:	12,208,258	8,766,788	6,092,661	1,092,574	3,744,816
1910:	11,706,813	8,728,379	5,301,452	965,616	3,897,079
1909:	11,416,591	9,037,229	4,488,174	840,904	3,279,683
1908:	11,065,021	8,748,813	4,428,418	867,593	3,488,565
NEW-YORK: Associated Banks					
1911:	258,300	2,058,450	9,580,500	—	8,843,000
1910:	242,800	1,575,900	6,078,000	—	6,930,000
1909:	265,100	1,533,100	6,023,000	—	5,538,000
1908:	239,500	1,915,500	6,663,500	—	7,070,000

*) Im Banknoten- und Metallbestand der Schweizerischen Nationalbank der Jahre 1908—1909 sind die folgenden Zahlen der schweizerischen Emissionsbanken inbegriffen: Le total de la circulation des billets de banque et de l'encaisse métallique de la Banque Nationale Suisse comprend pour les années 1908—1909 aussi les chiffres des Banques d'Emission Suisses que voici:
Banknoten- und Metallbestand (Billets en circulation): 1909: Fr. 31,976,000; 1908: Fr. 28,169,000.
Metalbestand (Encaisse métallique): 1909: Fr. 17,483,000; 1908: Fr. 28,169,000.

Seidenindustrie Deutschlands. Von den vom deutschen Reichsamt des Innern für das Jahr 1907 veranstalteten Produktionserhebungen in der Textilindustrie liegen nunmehr auch die Ergebnisse vor für die Seiden-spinnerie und -zwirnerie, sowie für die Betriebe zur Herstellung von Geweben (Stoffen, Bandern, Samt und Plüsch, Samthändern), ganz oder teilweise aus Seide, sowie von reinbaumwollenem Samt, soweit dieser in Seidenwebereien hergestellt wird. Als Grundlage der Erhebungen haben, ähnlich wie bei den übrigen Produktionserhebungen in der Textilindustrie, Listen gedient, die von der Seidenherstellungsgenossenschaft auf Grund ihrer Betriebsverzeichnisse aufgestellt worden waren. Die meisten der namhaft gemachten Firmen haben die Fragebogen ausgefüllt; soweit von einzelnen Firmen unmittelbare Angaben nicht zu erlangen waren, haben diese Betriebe, um ein einigermaßen vollständiges Bild von dem Gesamtumfange der Produktion zu gewinnen, einer Einschätzung durch Sachverständige unterzogen werden müssen, wenn nicht ihre Ziffern ohne Beeinträchtigung des Gesamtergebnisses überhaupt unberücksichtigt bleiben konnten. Die durch Schätzung ermittelten Zahlen sind in den Gesamtergebnissen mitbegriffen. Für die Erhebung über die Seidenherstellung und -zwirnerie im Jahre 1907 kamen 41 Betriebe (einschliesslich 6 Bourattesspinnerie) in Betracht, von denen 40 die Fragebogen ausgefüllt haben und ein

geschätzt werden musste. Diese 41 Betriebe haben insgesamt 69,950 Spinn- und 63,318 Zwirnpindeln enthalten. In den Spinnereien sind rund 1,1 Millionen kg an einfachen Floretseidengespinnsten (Schappe) für eigene und fremde Rechnung erzeugt worden. Der Verkaufswert der für eigene Rechnung hergestellten Floretseidengespinnste (Schappe) ist mit rund 8,4 Millionen Mark ermittelt worden, wobei indes darauf binzuweisen ist, dass diese Summe auch die geringwertigeren Bourettegespinste umfasst, welche in den erwähnten 6 Bourette-spinnereien gesponnen worden sind. Abgesetzt worden sind an einfachen, für eigene Rechnung erzeugten Floretseidengespinnsten (Schappe) rund 1,1 Millionen kg, darunter rund 0,5 Millionen kg an die eigene Zwirnerei zur weiteren Verarbeitung. Die Jahreserzeugung an Abfällen für die Bourette-spinnerei hat sich auf rund 0,2 Millionen kg im Werte von rund 0,2 Millionen Mark belaufen.

In den deutschen Robseiden- und Floretseidenzwinereien sind, abgesehen von den Gespinnsten, die aus eigenen inländischen Spinnereien der befragten Firmen stammten, folgende von anderwärts, d. h. von fremden Spinnereien und Zwirnereien, Händlern oder aus eigenen ausländischen Filialen bezogene Gespinste verarbeitet worden: Rund 0,1 Million kg gezwirnte Floretseidengespinnste (Schappe), rund 0,3 Million kg ungezwirnte und gezwirnte Rohseide und eine geringe Menge ungezwirnte und gezwirnte künstliche Seide. Erzeugt wurden für eigene und fremde Rechnung rund 0,2 Millionen kg gezwirnte Rohseide, rund 0,5 Millionen kg gezwirnte Floretseide und eine geringe Menge gezwirnter künstlicher Seide. Der Wert der für eigene Rechnung hergestellten Seidenzwirne hat sich auf rund 23,7 Millionen Mark belaufen. Abgesetzt worden sind im Jahre 1907 im ganzen rund 0,2 Millionen kg gezwirnte Rohseide im Werte von rund 11,5 Millionen Mark, rund 0,5 Millionen kg gezwirnte Floretseide im Werte von rund 12 Millionen Mark und eine geringe Menge gezwirnte Kunstseide, von denen der grössere Teil im Inland verblieben ist.

Die Zahl der 1907 im Deutschen Reiche vorhandenen Seidenwebereien, die für die Erhebung in Betracht kamen, hat sich auf 335 belaufen, von denen 299 die Fragebogen ausgefüllt haben, während 36 Betriebe geschätzt werden mussten. Diese 335 Seidenwebereien haben insgesamt 41,411 Webstühle besessen; davon waren in den eigenen Betriebsstätten der befragten Firmen 39,558 aufgestellt, während sich 1853 Hauswebstühle ausserhalb der Fabrik befanden. Ausser den vorausgeführten haben die befragten Betriebe noch 7156 fremde Webstühle beschäftigt, von denen 348 Fabrikswebstühle und 6808 Hauswebstühle waren. Verwerbt worden sind von diesen Betrieben für eigene Rechnung in- und ausserhalb ihrer Betriebsstätten rund 3,2 Millionen kg Seidengespinnste oder Gespinste mit Beimischung von Seide, rund 0,2 Millionen kg Genappes, Mohair- und Alpakagespinste, allein oder in Mischung mit anderen Spinnstoffen ausser Baumwolle, rund 0,2 Millionen kg Gespinste rein aus Schafwolle oder gemischt mit anderen Tierhaaren und aus Schafwolle gemischt mit pflanzlichen Spinnstoffen ausser Baumwolle, rund 5,5 Millionen kg Gespinste rein aus Baumwolle und eine geringe Menge anderer Gespinste, im ganzen also rund 9,1 Millionen kg Gespinste. Der Gesamtwert dieser Gespinste ist von den Betrieben auf 146,2 Millionen Mark beziffert worden.

Die Jahreserzeugung an Geweben für eigene Rechnung — einschliesslich der Erzeugung in anderen Betrieben und der Hausweberei — hat einen Wert von 275,6 Millionen Mark gehabt, wovon auf Stoffe ganz oder teilweise aus Seide rund 149,9 Millionen Mark, auf Bänder ganz oder teilweise aus Seide 64,2 Millionen Mark, auf Samt und Plüsch, einschliesslich Samtbänder ganz oder teilweise aus Seide rund 54,2 Millionen Mark und auf reinbaumwollenen Samt rund 7,3 Millionen Mark entfielen. Von der Gesamterzeugung der befragten Betriebe für eigene Rechnung sind von Hausweberei Stoffe ganz oder teilweise aus Seide im Werte von rund 11 Millionen Mark, Bänder ganz oder teilweise aus Seide im Werte von rund 26,2 Millionen Mark und Samt und Plüsch (einschliesslich Samtbänder) ganz oder teilweise aus Seide im Werte von rund 1,3 Millionen Mark, zusammen also Gewebe im Werte von rund 38,5 Millionen Mark hergestellt worden. Der Jahresabsatz ist etwas grösser als die Jahreserzeugung gewesen. Einschliesslich der vom Lagerbestand entnommenen

sind Gewebe im Werte von rund 287,3 Millionen Mark verkauft worden; ein beträchtlicher Teil der abgesetzten Gewebe ist in das Ausland gegangen.

Welpenpreise

(Nach dem Economiste européen)
(Per 100 Kilogramm)

	2. November	9. November	16. November	23. November	30. November
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Paris	25.25	25.05	24.95	25.15	25. —
Liverpool	20.66	20.10	19.62	19.88	20.10
Berlin	26.06	25.65	26.02	25.62	25.19
Budapest	24.90	24.84	24.45	24.82	24.88
Chicago	18.94	17.58	17.98	18.82	18.87
New-York	19.26	18.72	18.91	19.09	19.59

Generalversammlungen — Assemblées générales

4. Dezember

Brauereigesellschaft zum Hirschen in St. Fiden: Nachmittags 3 Uhr (oberer Saal zum Hirschen, St. Fiden).

5. Dezember

Wiler Aktienbrauerei in Wil: Nachmittags 3 Uhr (Hotel Bahnhof in Wil).

7. Dezember

Friedr. Bürgi A. G., Münsingen: Nachmittags 4 Uhr (Domizil der Gesellschaft in Münsingen).

9. Dezember

Actienbrauerei Wald: Nachmittags 2 1/2 Uhr (Gasthof zum „Ochsen“ in Wald).
Banque de Montreux: A 8 1/4 heures (Salle du conseil communal du Châtelard, à Montreux, nouveau collège).
Aktien-Bierbrauerei Solothurn: Abends 6 Uhr (Hotel zum Roten Turm in Solothurn)

11. Dezember

Mechanische Steinzeug-Röhren-Fabrik Schaffhausen: Vormittags 11 Uhr (Kasino in Schaffhausen).
Société anonyme suisse du Palais Central du Commerce, à Lausanne: A 3 heures de l'après-midi (Local de la Société, 4, Place de la Riponne, à Lausanne).

14. Dezember

Société nouvelle des Automobiles Martini, à St-Blaise (Neuchâtel): A 2 heures de l'après-midi (Hôtel-de-Ville de Neuchâtel, Salle du Tribunal).

15. Dezember

Tannerie de Vevey S.A.: A 3 1/2 h. du jour (Hôtel-de-Ville, à Vevey).
Société l'Ermitage, à Vevey: A 5 h. 30 du soir (Hôtel du Château, à Vevey).

16. Dezember

Aktiengesellschaft Kraftübertragungswerke Rheinfelden: Vormittags 11 Uhr (Geschäftslokal der Berliner Handelsgesellschaft zu Berlin, Behrenstrasse 32).
Société Anonyme des Grands Magasins du Progrès, St. Gallen und Cairo: Vormittags 11 Uhr (Kaufmännisches Vereinshaus, St. Gallen).
A. G. Draht-eisenbahn „Muottas-Muraigl“ bei Samaden: Nachmittags 5 Uhr (Lokale der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel, Albangraben 2).
Immobilien-gesellschaft „Geduld“ in Zürich I: Nachmittags 6 Uhr (Speisesaal des Hotels zum „Goldenen Stern“ in Zürich I).
Löwenbräu Dietikon A. G.: Nachmittags 6 1/2 Uhr (Speisesaal des Hotels zum „Goldenen Stern“ in Zürich I).

18. Dezember

Compagnie du Tramway Vevrier-Collonges: A 11 heures du matin (Siège social, à Annemasse, arrondissement de St Julien, Hte-Savoie, en l'étude de M^e Morel, notaire)

19. Dezember

„Siemens“ Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft, Berlin: Vormittags 11 Uhr (Geschäftslokal der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin, Behrenstrasse 2).

Dividenden — Dividendes

Usines Electrochimiques de Hafsand: Fr. 50 = 10% — Aktiengesellschaft der Maschienenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens: Fr. 15. — Aktienbrauerei zum Gurten: Fr. 25. — Immobilienbank Bern: Fr. 20. — Société The Majestic Palace Hotel, Nice: Fr. 25.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Institut artistique Hubacher & Cie. S. A., Berne

7^e assemblée générale ordinaire

le Jeudi, 21 décembre 1911, à 2 1/2 heures de l'après-midi à l'Hôtel de l'Ours, 1^{er} étage, Berne

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapports du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes sur l'exercice 1910/11.
- 2^o Votation sur les conclusions de ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration et au contrôle.
- 3^o Election des vérificateurs des comptes.
- 4^o Dispositions concernant la garantie du crédit de banque.
- 5^o Eventuellement modifications aux art. 3 et 16 des statuts.
- 6^o Imprévu. (3120 l)

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 10 décembre, au siège social.

Les cartes d'entrée pourront y être retirées dès le même jour, moyennant justification suffisante de la qualité d'actionnaire.

Berne, le 23 novembre 1911.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer Electrique Rolle-Gimel

Emprunt 4 1/2 %

Les obligations nos 88 et 142 sont sorties au tirage du 1^{er} décembre 1911, pour être remboursées le 1^{er} mars 1912 et cessent de porter intérêt dès cette date. (3210 l) (1122)

La Comprimierte und abgedrehte, blanke



Montandon & Cie. A. G. Biel

Blank und präzisierte gezeugene



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 310 mm Breite (87) Schlackenfreie Verpackungsbandeisen: (6 U)

Volkbank in Biel in Liq.

Die Gläubiger der Volkbank in Biel in Liq. werden hiermit zu einer Versammlung einberufen auf Donnerstag, den 7. Dezember 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr, in die Tonhalle in Biel. (3109.)

Traktanden:

1. Berichterstattung über den Stand der Liquidation.
2. Bestellung von Revisoren.
3. Beschlussfassung über eine Vergleichsofferte der Mitglieder des Verwaltungsrates der Volkbank im hängigen Verantwortlichkeitsprozesse.
4. Unvorhergesehenes.

Der Präsident der Liquidationskommission:
Rufer, Notar.

Gütertrennungsvertrag

Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, hat mit Beschluss vom 24. November 1911 den von den Eheleuten Theodor Kändler, Vertreter der Stahlfabrik Poldi-Hütte, in Wien, und der Mathilde geb. L. Brölske, wohnhaft Streulistr. 30, Zürich V, unterm 1. September 1911 abgeschlossenen Gütertrennungsvertrag, wonach sie ihre ökonomischen Verhältnisse vollständig nach dem System der Gütertrennung ordnen, gerichtlich genehmigt und Dritten gegenüber für rechtswirksam erklärt. (3212 3131)

Zürich, 30. November 1911.

Namens des Bezirksgerichtes III. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber:
Dr. F. Baer.

Günstige

Kapitalanlage

Sofort oder auf Anfang Dezember nächsthin an par abzugeben ein Posten

5% Hypothekobligationen

Fr. 1000 noch 3 Jahre fest eines industriellen, gutgehenden Unternehmens im Kanton Zürich, dessen Aktien an der Börse kotiert sind. (3059.)
Nur Selbstreflektanten beliehen ihre Anfragen zu richten unter Chiffre Z Y 15384 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (ZA 15364)

Der Economist

Wochenschrift für Handel, Industrie,
Finanz- und Verkehrswesen

erscheint jeden Samstag

Aus dem Inhalt der soeben erschienenen

Nummer 40:

Stahlwerke Becker A.-G. Willich. — Société industrielle d'Énergie Electrique, Paris. — Ein neues Aluminiumsyndikat. — Vom Zusammenbruch der „Lucerna“. — Ein Finanzprozess von prinzipieller Bedeutung. — England und die Zuckerkonvention. — Aus schweizerischen Industrien. — Literatur. — Finanzielle Mitteilungen. — Dividenden. — Betriebsausweise. — Neugründungen und Emissionen. — Kleine Nachrichten. — Generalversammlungen. — Vom Getreidemarkt. — Wochenbericht. — Verlosungsliste. — Börsenkurse.

Probenummern gratis

Abonnementspreis Fr. 6 jährlich (Welpostverein Fr. 12). Einzelne Nummer 30 Cts. bei der Expedition, Sihlstrasse 42, Zürich. Vorzügliches, in kapitalkräftigen Kreisen eingeführtes Inserationsorgan.

Inseratannahme: Administration des „Economist“, Sihlstrasse 42, Zürich.

Aktienbrauerei Basel

Gemäss Art. 4 der Statuten werden die Aktionäre der Aktienbrauerei Basel eingeladen zur

28. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 6. Dezember 1911, nachmittags 4 Uhr, in den Saal der Zunft zu Reblenten in Basel.

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Betriebsjahr 1910/1911, sowie des Berichtes der HH. Rechnungsrevisoren.
 2. Feststellen der Dividende.
 3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
 4. Verwaltungsratswahl. (7425 Q) (3048 I)
- Eintrittskarten sind gegen Deponierung der Aktien, oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz nebst Jahresbericht zu beziehen beim Bureau der Gesellschaft, sowie bei den Herren Ehinger & Co., La Roche Sohn & Co. und A.-G. von Speyr & Co. vom 28. November bis 5. Dezember.

Vom 28. November an liegt der Rechnungsabschluss und der Revisionsbericht im Original im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 21. November 1911.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des Chocolats au Lait F.-L. Cailler, à Broc

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4%

du 1^{er} décembre 1902, de fr. 1,300,000

5^{me} tirage

Les 100 obligations suivantes:

Nos 14, 32, 72, 79, 87, 90, 110, 120, 159, 160, 167, 181, 184, 192, 212, 222, 236, 347, 354, 414, 472, 474, 556, 562, 669, 685, 708, 714, 723, 870, 907, 920, 929, 938, 951, 955, 1011, 1039, 1049, 1081, 1097, 1106, 1150, 1186, 1207, 1216, 1218, 1296, 1325, 1343, 1419, 1425, 1438, 1445, 1447, 1459, 1502, 1515, 1564, 1591, 1598, 1610, 1634, 1651, 1654, 1697, 1733, 1739, 1777, 1813, 1855, 1909, 1920, 1935, 1940, 1942, 1966, 1974, 1979, 1993, 2030, 2193, 2195, 2213, 2219, 2221, 2236, 2246, 2265, 2275, 2278, 2303, 2328, 2343, 2356, 2360, 2409, 2472, 2561, 2585,

sont sortis au tirage du 1^{er} décembre 1911, pour être remboursés le 1^{er} février 1912, aux caisses de:

la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne;
MM. Girardet, Brandenburg & Cie., à Lausanne;
MM. William Guenet & Cie., à Vevey.

L'intérêt cesse de courir dès l'échéance.

Les obligations nos 1693, 1931, 2144 et 2346, remboursables depuis le 1^{er} février 1911, n'ont pas encore été présentées au paiement. (35908 L) (3128.)

Société de l'Hôtel Byron, à Villeneuve

L'échange de titres résultant de la reconstitution financière peut s'opérer à la Banque de Montreux, dès ce jour. (5486 M) (3126.)

Obligations de la Ville de Sierre du 31 décembre 1906

Les Nos 2, 50, 58, 96, 99, 107

sont sortis au tirage du 25 novembre 1911. Ces titres seront remboursés dans le courant de décembre.

(3107)

L'administration municipale.

GLASHÜTTE BÜLACH A.-G.

in Bülach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf

Donnerstag, den 21. Dezember 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr

ins Hotel St. Gotthard in Zürich

Tagesordnung:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung per 31. Oktober 1911.
2. Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge Erteilung an die Gesellschaftsorgane. (5237 Z) 3130,
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahlen des Verwaltungsrates.
5. Erneuerungswahl der Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisionsbericht liegen vom 11. Dezember an im Bureau der Gesellschaft in Bülach zur Einsicht auf. Während der gleichen Zeit können daseibst von den Aktionären die Stimmkarten bezogen werden gegen Uebergabe eines unterzeichneten Verzeichnisses der in ihrem Besitze befindlichen Aktien.

Bülach, den 25. November 1911.

Der Verwaltungsrat.

SOCIÉTÉ INDUSTRIELLE ET COMMERCIALE de la Moto-Rêve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi, 14 décembre 1911, à 5 heures du soir, à la chambre de commerce, 2, Boulevard du Théâtre.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3^o Approbation des comptes et répartition des bénéfices.
- 4^o Nomination du commissaire-vérificateur
- 5^o Propositions individuelles.

(22514 X) 3124,

Le bilan, le compte de profits et pertes sont déposés à la Banque Populaire Genevoise, 1, rue de la Tour de l'Île, et au siège social, 35, rue de Lancy, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Pour assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres à la Banque Populaire Genevoise 3 jours avant l'assemblée (art. 18 des statuts).

Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt.

Tabak- & Zigarrenfabrik (Spezialität in Bouts, Zigarillos etc.) hat einen gut dotierten Reiseposten, Vertrauensstellung zu vergeben. Betr. Herr muss repräsentationsfähig sein, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und mit nachweisbarem Erfolg bei ersten Firmen ähnliche Stellung bekleidet haben. — Offerten sub Chiffre P 3074 HB an Haasenstein & Vogler, Bern.

Banque Cantonale de Berne

Succursales à (2122 Y) (749)

St-Jmrier, Bienna, Berthoud, Choune, Langenthal, Porrentruy,

Montier, Interlaken, Herzogenbuchsee

Agences à Delémont, Tramelan et Neuveville

La Banque délivre

des traites sur New-York, les principales villes de l'Amérique du Nord et du Sud et de l'Australie;

elle effectue également

des versements contre quittance sur ces places

Tüchtiger

(Za 18681) 3110,

REISENDER

(Papeterie-Branche)

welcher sich mit Fr. 40 bis 50,000 an altem, gut eingeführtem Fabrikationsgeschäft beteiligen will

findet schöne und angenehme Lebensstellung
Anfragen unter Chiffre Z K 15760 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Syndikat

für Uebernahme eines grösseren Postens
von Aktien

einer chancebietenden, bereits eingeführten Unternehmung. Grosse Gewinn-Realisation innert kurzer Zeit in Aussicht. Seriöse Interessenten für Posten von

Fr. 5,000

und mehr erhalten Anschluss unter Chiffre H 5217 Z durch Postfach 20015, Zürich. (3111.)

Capitaux

Excellente affaire d'horlogerie cherche capitaux pour son développement. Marque introduite. Ordres en mains. Fort intérêt garanti. Faire offres sous S16114 C, à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds. 81341

Der Bund

Täglich 2mal in Bern erscheinend
Vorzügliches Inserations-Organ

Ausschliessliche Inserationsannahme:
Haasenstein & Vogler

Kaufmann

25jähriger, Schweizer, gegenwärtig in sicherer Stellung, hervorragender Deutschkorrespondent, bilanzsicherer Buchhalter, mit Organisations-talent und raschem Auffassungsvermögen, sucht sich auf kommenden Frühjahr zu verändern. Engagement als Chefkorrespondent, Chefbuchhalter, Bureauchef od. Vertreter des Prinzipals bevorzugt. — Gef. Off. u. Chiff. Z A 15801 a. d. Annoncen-Expedition Rudolf Mosse Zürich. (Z11152) 3131.

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B. 15. (29)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Van Baerle's

Kesselsteinsoda Marke S. S.



Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt!

Alleinige Fabrikanten:

van Baerle & Cie., Fabrik chem.-techn. Produkte, Münchenstein bei Basel

Telegramme: Fides

Telephon 102.87

Zürcher Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstrasse 69

(4875 Z) (2962)

Zürich I

Absolut unabhängiges Institut

Einmalige und periodische
Revisionen
Gutachten
Sanierungen
Rekonstruktionen

Treuhand-Funktionen
aller Art
Pfiandhalterschaften
Vermögensverwaltungen

:: Orientierende Druckschriften auf Verlangen kostenlos ::

Wiler Aktienbrauerei in Wil

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf **Dienstag, den 5. Dezember 1911**, nachmittags 3 Uhr, ins **Hotel Bahnhof in Wil** zur **1. ordentlichen Generalversammlung** höflich eingeladen.

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle pro 30. September 1911.
2. Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 27. November 1911 an für die Herren Aktionäre im **Bureau der Brauerei** zur Einsicht offen. (Z G 3276) (3057.)

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz und Einreichung eines numerisch geordneten Bordereaus bis und mit 4. Dezember a. c. auf unserm Bureau, sowie bei der **St. Toggenburgerbank** in St. Gallen und Wil bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabreicht.

Wil, den 18. November 1911.

Der Verwaltungsrat.

Galvanostegia Società anonima per la Zincatura elettrolitica

Zürich

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Juli 1911 ist die Aktiengesellschaft unter der Firma „Galvanostegia Società anonima per la Zincatura elettrolitica“ mit Sitz in Zürich, in **Liquidation** getreten. Gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechts werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum **10. Dezember 1911** schriftlich im **Bureau der Gesellschaft**, Schifflande 24, Zürich I anzumelden.

Zürich, den 9. November 1911.

Die Liquidatoren.

Thurg. Hypothekbank in Frauenfeld

Zweiganstalten in

Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital 16,000,000, Reservefonds 3,950,000 Franken

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber unserer

4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 3-5 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von 500 Fr. an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete kurzfristige, solide Wertpapiere zu coulanten Bedingungen angenommen. Answärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie** Einlösung der Coupons unserer Obligationen in

- Basel: die Basler Handelsbank.
Herrn **Al. Sarasin & Cie.**
Bern: Herrn **Wytenbach & Cie.**
Zürich: Herrn **Schläpfer, Blankart & Cie.**
Herrn **A. Hofmann & Cie.**
St. Gallen: Herrn **Wegelin & Cie.**
Glarus: Herr **J. Leusinger-Fischer.**
Schaffhausen: Herrn **Gebrüder Oechslin.**

(F 2596 Z) (888)

Die Direktion.

BRASSERIE JURASSIENNE S. A.

Siege social: DELEMONT

Assemblée générale des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** sur **samedi, 16 décembre 1911, à 3 heures de l'après-midi**

à l'**Hôtel du Soleil, à Delémont**

Tractanda:

- 1° Lecture et approbation du protocole de la dernière assemblée générale.
- 2° Examen et approbation des comptes et du bilan pour le **XII^{me} exercice (1^{er} octobre 1910 au 30 septembre 1911)**.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice écoulé.
- 5° Ratification des achats et ventes d'immeubles. (2106 D) (3100 I)
- 6° Décharge au conseil d'administration et à la direction.
- 7° Nomination du conseil d'administration.
- 8° Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant pour l'exercice 1911/1912.
- 9° Imprimé.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les contrôleurs, seront déposés dans les bureaux de la société, à la disposition des actionnaires, 8 jours avant l'Assemblée.

Pour exercer son droit de vote, chaque actionnaire est tenu de déposer ses actions dans les bureaux de la société, 2 jours avant l'Assemblée, ou de justifier suffisamment de sa possession d'actions.

Delémont, le 27 novembre 1911.

Le conseil d'administration.

Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine

Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern

XV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den **11. Dezember 1911**, nachmittags **3 1/2 Uhr** im **Kasino zu Bern** (Sitzungssaal stadtabwärts)

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung für 1910/11.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
5. Integralerneuerung des Verwaltungsrates infolge Ablaufes der Amtsdauer.
6. Neubesetzung der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im **Bureau der Gesellschaft** in Meilen und bei der **Tit. Eidgenössischen Bank (A. G.)** in Bern zur Einsicht der Aktionäre auf. (9549 Y) 3112.

Die Tit. Aktionäre, welche der Versammlung beiwohnen wollen, haben sich durch Vorlage der Original-Aktientitel oder entsprechender Depotbescheinigungen über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Bern, den 1. Dezember 1911.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Ziegler & Co. in Neftenbach

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der am **9. Dezember a. c.** nachmittags 3 Uhr, im **Bureau der Gesellschaft** stattfindenden **IV. ordentlichen Generalversammlung** höflich eingeladen. (Za 18709) 3121

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl des Rechnungsrevisors und eines Suppleanten für 1911/12.

Neftenbach, den 29. November 1911.

Der Verwaltungsrat.

Bilanzbuch

praktisch, übersichtlich eingerichtet, Preis Fr. 8, ist zu beziehen bei (52122) 3114.

Ad. Fross-Vogel

Theaterstrasse 6, in Zürich

Auf Wunsch Zusendung zur Einsicht.

Teilhaber

Tüchtiger jüngerer Kaufmann (Schweizer), deutsch und französisch korrespondierend, sucht **Vertrauensposten** in Fabrikationsgeschäft od. aktive Beteiligung an bestehendem seriösen Unternehmen, vöorzugsweise auf dem Lande. Einlage Fr. 20-50,000.

Geht. Offerten u. Chiffre Je 52157 a. d. Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. (3132).